

Samstag, 27. April, 11-16 Uhr
Kolpinghaus Vechta
An der Propstei, 49377 Vechta



WIE WEITER MIT DER TIERHALTUNG?

WERTSCHÖPFUNG SICHERN - DÜNGEÜBERSCHÜSSE REDUZIEREN - TIERZAHLEN BEGRENZEN?

Die Landkreise Cloppenburg und Vechta gehören zu den Regionen mit der höchsten Nutztierdichte in Deutschland. Zusammen mit dem ebenfalls im Oldenburger Münsterland stark vertretenen vor- und nachgelagerten Bereich der Stalltechnik, Futtermittelherstellung oder Fleischverarbeitung trägt dieser Wirtschaftsbereich erheblich zu Arbeit und Wertschöpfung in diesem Raum bei. Auf der anderen Seite gibt es hohe Grundwasserbelastungen, Belastung der Luft durch Ammoniak und Feinstäube und ein insgesamt kritisches Image der Region in der bundesweiten Öffentlichkeit.

Da im Oldenburger Münsterland deutlich mehr Nährstoffe aus der Tierhaltung anfallen als nach Düngerecht auf den Feldern eingesetzt werden dürfen, stellt sich die Frage: Wie können Umwelt- und Tierschutzziele mit wirtschaftlichen Notwendigkeiten der Betriebe und regionalwirtschaftlichen Perspektiven der Region verbunden werden?

UNSERE EXTERNEN GÄSTE:

- Uwe Bartels, Agrar- und Ernährungsforum Oldenburger Münsterland
- Prof. Dr. Torsten Kirstges, Jade-Hochschule
- Gabriele Mörixmann, Schweinehalterin Hof Mörixmann, Melle
- Martin Steinmann, Bundesvorstandsmitglied von Neuland e. V.
- N.N., Landwirtschaftskammer Niedersachsen (angefragt)

WIE WEITER MIT DER TIERHALTUNG?

Tagung zur Agrarpolitik, Samstag, 27. April 2019, von 11.00 – 16.30 Uhr
Kolpinghaus Vechta, An der Propstei 2, 49377 Vechta

PROGRAMMABLAUF

11.00-12.15 Uhr

- **Begrüßung:** Anne Kura, Landesvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- **Einführung ins Thema:** Miriam Staudte, MdL, Agrarpolitische Sprecherin der GRÜNEN Landtagsfraktion
- **Image des Oldenburger Münsterlandes - Folgen für die Region**
Prof. Dr. Torsten Kirstges, Jade-Hochschule
- **Was kostet der Umgang mit Nährstoffüberschüssen?**
N.N., Landwirtschaftskammer Niedersachsen (angefragt)

12.15-13.15 Uhr **Mittagspause**

13.15-15.00 Uhr

- **Begrenzung der Tierzahlen - bisherige Maßnahmen**
Christian Meyer, MdL, Minister a. D.
- **Vorstellungen aus der regionalen Land- und Ernährungswirtschaft**
Uwe Bartels, Agrar- und Ernährungsforum Oldenburger Münsterland
- **Obergrenzen der Tierhaltung - Überlegungen der GRÜNEN**
Viola von Cramon, GRÜNE Kandidatin zum Europaparlament
- **Höhere Wertschöpfung durch artgerechte Tierhaltung**
Martin Steinmann, Bundesvorstandsmitglied von Neuland e. V.
- **Praxisbeispiel alternativer Tierhaltung**
Gabriele Mörixmann, Schweinehalterin, Hof Mörixmann

15.00-15.15 Uhr **Kaffeepause**

15.15-16.30 Uhr **Podiumsdiskussion**

Moderation: Hanso Janßen, Landesvorsitzender BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Veranstalter: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Niedersachsen &
Landesarbeitsgemeinschaft Landwirtschaft, Ländliche Räume